

	Stand am 20.01.2020	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2019	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2020 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,392 %	- 0,3 Stellen	- 0,9 Stellen	-0,391	-0,393	-0,379	-0,395
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,51 %	- 4 Stellen	- 5 Stellen	-0,49	-0,52	-0,46	-0,56
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	-0,22 %	- 2 Stellen	- 3 Stellen	-0,21	-0,22	-0,19	-0,29

Prognose Zinstrends	Stand am 20.01.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/Devisen	Stand 20.01.2020	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %	Dax	13.548,94	+0,32
3-Monats-Euribor	-0,39 %	-0,40 %	-0,40 %	EuroStoxx 50	3.799,03	+0,49
Deutschland/Euroland 10 Jahre	-0,22 %	-0,20 %	-0,15 %	Dow Jones Ind.	29.348,10	+1,82
Fed Funds Target Rate	1,75 %	1,75 %	1,75 %	Bund-Future	171,67	+0,15
USA 10 Jahre	1,84 %	1,85 %	1,85 %	US-Dollar	1,1083	-0,17

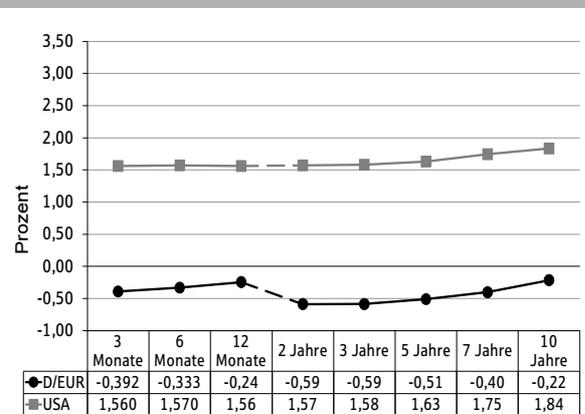
Rentenmarkt Euroland

Bei den Wirtschaftsdaten liegt der Fokus in dieser Woche auf der Eurozone, während in den USA kaum Daten von Relevanz zur Veröffentlichung anstehen. In der Eurozone werden u.a. der deutsche ZEW-Index, das französische Geschäftsklima und die vorläufigen Einkaufsmanagerindizes veröffentlicht. Wir erwarten insgesamt eine weitere Verbesserung der Frühindikatoren. Dies gilt auch für die Industrie, wo der entsprechende Einkaufsmanagerindex Stabilisierungssignale zeigen sollte. Von Seiten der Geldpolitik steht in dieser Woche die Sitzung der EZB am Donnerstag im Marktfokus. Auf der Pressekonferenz zur EZB-Ratssitzung dürfte Präsidentin Lagarde von einer leichten Aufhellung der wirtschaftlichen Aussichten sprechen. Dennoch dürfte sie wiederholen, dass sie noch für längere Zeit eine stark expansive Geldpolitik für erforderlich hält. Im Mittelpunkt wird aber vermutlich die Überprüfung der geldpolitischen Strategie stehen. Lagarde sollte erläutern, dass das Ziel dieser Analysen darin liegt, trotz gravierender struktureller Veränderungen im wirtschaftlichen Umfeld eine ausreichende Handlungsfähigkeit der Geldpolitik sicherzustellen. In Anbetracht der noch für längere Zeit ultralockeren Geldpolitik der EZB erwarten wir nur einen sehr langsamen und begrenzten Renditeanstieg langlaufender Bundesanleihen.

Vorschau Konjunktur (Auswahl)

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
21.01.	EWU	ZEW-Konjunkturerwartung (Jan)	-/-	11,2
	DE	ZEW-Konjunkturerwartung (Jan)	15,0	10,7
	UK	Arbeitslosenquote (Nov)	3,8 %	3,8 %
22.01.	FR	Geschäftsklima verarb. Gewerbe (Jan)	101	102
	CA	Bank of Canada Zinsentscheid	1,75 %	1,75 %
23.01.	EWU	Verbrauchervertrauen (Jan)	-7,6	-8,1
	EWU	EZB Zinsentscheid	-0,5 %	-0,5 %
	NO	Norges Bank Zinsentscheid	1,5 %	1,5 %
24.01.	JP	Verbraucherpreise (Dez, y/y)	-0,7 %	-0,5 %
	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Jan)	51,2	50,9
	EWU	Einkaufsmanagerindex Dienste (Jan)	52,9	52,8
	DE	Einkaufsmanagerindex Dienste (Jan)	53,1	52,9
	USA	Markit-Flash-PMI verarb. Gewerbe (Jan)	52,8	52,4

**Zinsstrukturkurven
Deutschland / USA**



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.